DIE SENATORIN FÜR FINANZEN

29.09.2014

Herr Platow

361-2213

Vorlage für die Sitzung des Senats am 07. Oktober 2014

„Besetzung des Aufsichtsrates der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH“

A. Problem

Frau Weider, Leiterin des Servicebereichs Personal bei der Gesundheit Nord, ist aus dem Aufsichtsrat der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH (GND) ausgeschieden. Daher ist dieses Aufsichtsratsmandat der Freien Hansestadt Bremen neu zu besetzen.

B. Lösung

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, den Aufsichtsrat der GND mit Frau Weinhold-Witt, Direktorin des Standortes Klinikum Bremen-Ost, als Nachfolgerin für Frau Weider zu besetzen.

C. Alternativen

Werden nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine

Gender-Prüfung

Gender-Aspekte wurden geprüft.

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat insgesamt drei Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung werden weiterhin zwei dieser Mandate jeweils durch eine Frau wahrgenommen.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Senator für Gesundheit und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung

der Frau zur Kenntnis gegeben.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

1) Der Senat beschließt, den Aufsichtsrat der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH mit Frau Weinhold-Witt als Nachfolgerin für Frau Weider zu besetzen.

2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.